

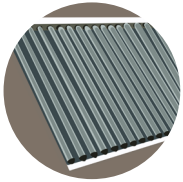
AUF EINEN BLICK

Maßnahmen für Klimaschutz und Klimawandelanpassung

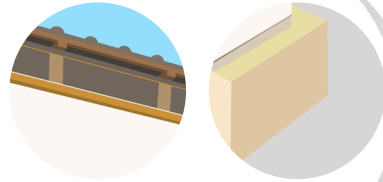
FÜR EIGENHEIMBESITZENDE



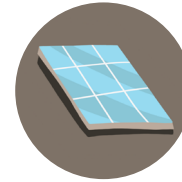
SOLARTHERMIEANLAGE



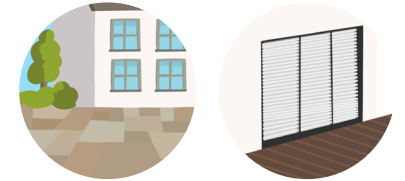
GEBÄUDEDAÄMMUNG



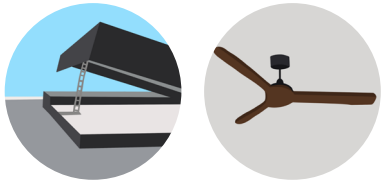
PHOTOVOLTAIKANLAGE



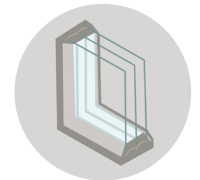
VERSCHATTUNGSELEMENTE UND OBERFLÄCHENGESTALTUNG



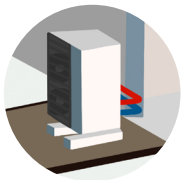
BELÜFTUNG



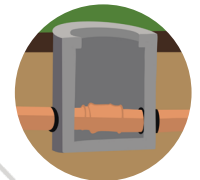
FENSTERAUSTAUSCH



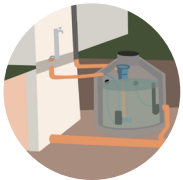
WÄRMEPUMPE



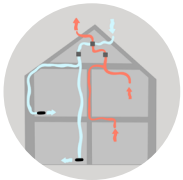
SCHUTZ VOR STARKREGEN UND HOCHWASSER



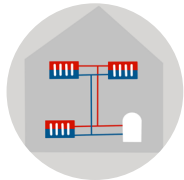
REGENWASSER- UND GRAUWASSERNUTZUNG



KONTROLLIERTE WOHNRAUMLÜFTUNG



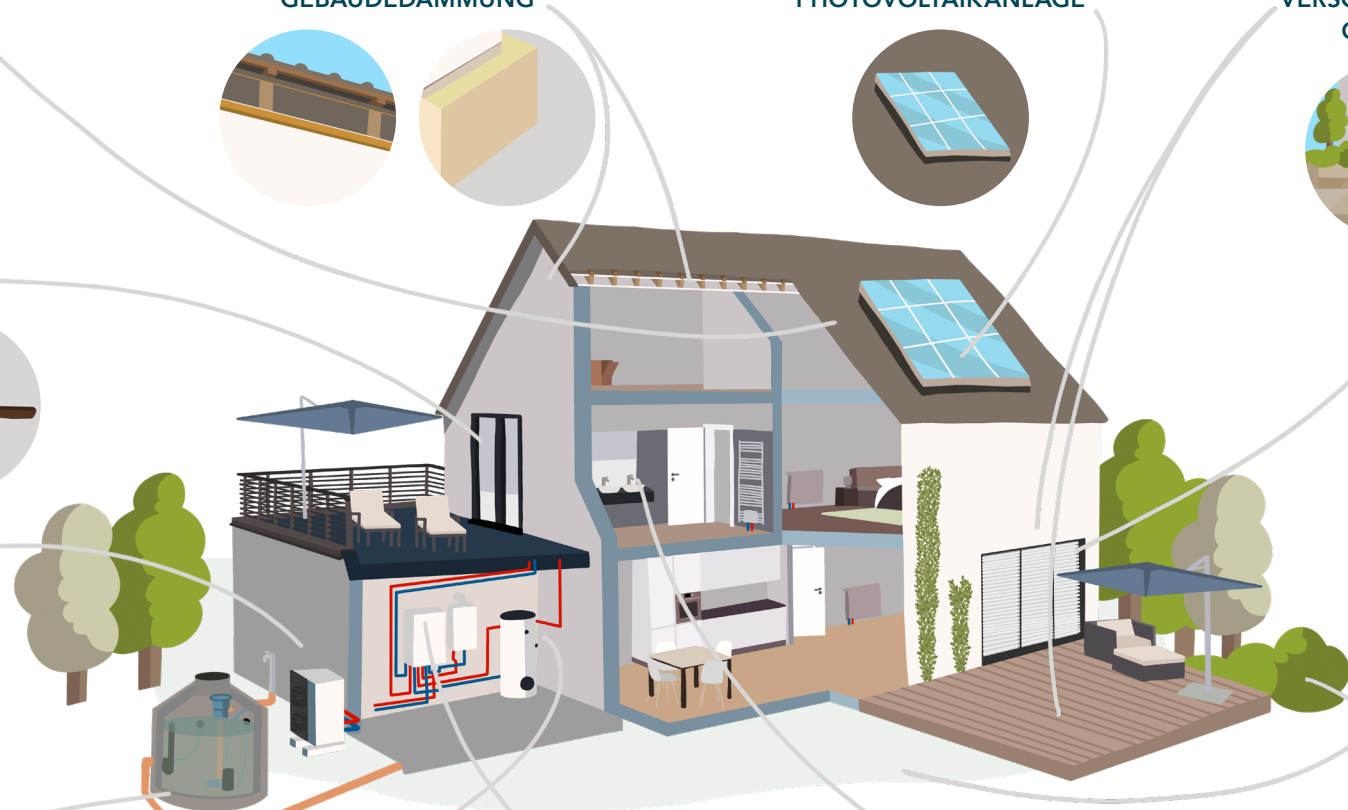
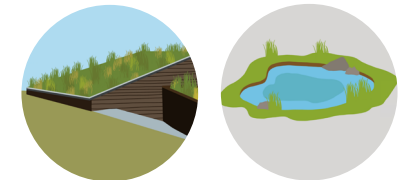
HYDRAULISCHER ABGLEICH



ARMATUREN UND SANITÄRANLAGEN



BEGRÜNUNG



Klimaschutzmaßnahmen

WÄRMEPUMPE

Nutzt Umweltwärme aus Luft, Erde oder Wasser zur Heizungs- und Warmwasserbereitung. Reduziert den CO₂-Ausstoß erheblich, bei gleichzeitig hoher Energieeffizienz.

PHOTOVOLTAIKANLAGE

Wandelt Sonnenlicht in Strom um – direkt auf dem eigenen Dach. Sorgt für weniger Abhängigkeit vom Strommarkt und senkt Energiekosten. Überschüsse können ins Netz eingespeist oder gespeichert werden.

SOLARTHERMIEANLAGE

Wandelt Sonnenlicht direkt in Wärme für Warmwasser und/oder zur Heizungsunterstützung um.

HYDRAULISCHER ABGLEICH

Beim hydraulischen Abgleich werden Heizkörper und Heizungsrohre so eingestellt, dass jeder Raum genau die benötigte Wärmemenge erhält. Das erhöht die Effizienz der Heizung, verbessert den Wohnkomfort und spart 10 bis 15 % Heizenergie.

GEBÄUDEDAMMUNG

Eine fachgerechte Dämmung kann den Wärmeverlust eines Hauses substanziell reduzieren, abhängig von Bauteil und Ausgangszustand können Wärmeverluste um bis zu 80 % verringert werden. Damit sinkt der Heizenergiebedarf erheblich, was Einsparungen zwischen 20 bis 50 % der Heizkosten ermöglicht.

FENSTERAUSTAUSCH

Einerseits verringern moderne Fenster mit Dreifachverglasung sowie einer modernen Rahmenkonstruktion erheblich die Wärmeverluste, auf der anderen Seite können Wärmegewinne durch Sonnenenergie gesteigert werden.

KONTROLLIERTE WOHNRAUMLÜFTUNG

Wärmerückgewinnung durch einen Wärmetauscher sorgt für kontinuierliche Frischluft, ganz ohne manuelles Lüften und Wärmeverluste. Je nach Anlagentyp können dabei bis zu 90 % der Wärme aus der Abluft zurückgewonnen werden – und zugleich wird wirksam vor Schimmelbildung geschützt.

ARMATUREN UND SANITÄRANLAGEN

Moderne Armaturen mit Durchflussbegrenzern oder Spartasten senken den Wasserverbrauch deutlich – ohne spürbaren Komfortverlust. Dadurch werden Ressourcen geschont, Betriebskosten gesenkt und der Energiebedarf für Warmwasser reduziert.

Klimawandelanpassungsmaßnahmen

BEGRÜNUNG

Begrünungen – sei es als Fassaden- oder Dachbegrünung, Bäume, Sträucher oder Blühwiesen – kühlen durch Verdunstung, verhindern Aufheizung durch Verschattung, verbessern die Luftqualität, fördern die Biodiversität und speichern CO₂.

VERSCHATTUNGSELEMENTE UND OBERFLÄCHENGESTALTUNG

Schattenelemente wie Sonnensegel, Pergolen, Außenjalousien oder Loggien senken die Hitzebelastung im Außenbereich und am Gebäude, wodurch Kühlenergie durch technische Lösungen gespart wird. Zusätzlich helfen helle Oberflächen (z. B. Rasengittersteine, helle Dächer oder Bodenbeläge) dabei, die Wärmeaufnahme zu reduzieren.

REGENWASSER- UND GRAUWASSERNUTZUNG

Regenwassermanagement durch Entsigelung, Versickerung, Rückhaltung oder Nutzung (z. B. in Zisternen, Teichen oder Versickerungsflächen) fördert die Pflanzerversorgung, entlastet die Kanalisation und

schont Ressourcen. Auch im Haus kann Regenwasser (z. B. für Toiletten) sowie aufbereitetes Grauwasser (z. B. aus Duschen) zur Ressourcenschonung beitragen.

SCHUTZ VOR STARKREGEN UND HOCHWASSER

Technische und bauliche Maßnahmen wie Rückstauklappen, erhöhte und wasserdichte Kellerfenster, Lichtschächte oder Regenwasserrückhalt schützen vor Überschwemmungen durch Starkregen und Hochwasser.

BELÜFTUNG

Technische Lösungen wie Ventilatoren oder Klimaanlage verbessern bei Hitze das Raumklima, verbrauchen jedoch Energie. Eine Alternative bietet das Öffnen der Fenster über Nacht, das gezielt zur natürlichen Kühlung genutzt werden kann.



Weiterführende Links zu allen Maßnahmen finden Sie hier: www.lea-hessen.de/klimaschutz-massnahmen-eigenheimbesitzende



Noch Fragen? Zur kostenfreien Onlinesprechstunde: www.lea-hessen.de/buergerinnen-und-buerger/ihr-zuhause-ihre-zukunft/



LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH
Mainzer Str. 118 | 65189 Wiesbaden
+49 611 950 17-8400
www.lea-hessen.de



Für eine lebenswerte Zukunft

Hessisches Landesamt für Naturschutz,
Umwelt und Geologie
Rheingaustraße 186 | 65203 Wiesbaden
+49 611 6939-0
www.hlnug.de